

Vortrag
Prof. Dr. Dr. Gerhard Vollmer

ALLES SCHÖPFUNG – ODER WAS?

DIE WELT IM LICHT DER EVOLUTION
DARWIN IN WISSENSCHAFT UND PHILOSOPHIE



LESECAFE DER VHS

Donnerstag, 28. September 2017 – Beginn 19:00 Uhr
Altstadtmarkt – Hauptstraße 55 – Erlangen

ALLES SCHÖPFUNG – ODER WAS?

DIE WELT IM LICHT DER EVOLUTION DARWIN IN WISSENSCHAFT UND PHILOSOPHIE

Anfang 2017 erschien Gerhard Vollmers Buch „Im Lichte der Evolution – Darwin in Wissenschaft und Philosophie“. Stuttgart: Hirzel 2017, 613 Seiten, 39,00 €.

Er zeigt dort, dass die Begriffe und Gesetze der Evolutionstheorie nicht nur in der Biologie anwendbar sind, sondern auch in vielen anderen Bereichen. Kein Wunder, dass der Evolutionsgedanke unser Weltbild stark verändert hat. Er behandelt dort 57 Disziplinen. In seinem Vortrag wird er einige Beispiele vorstellen. Er betont auch, dass die Evolutionstheorie den Schöpfungsglauben zwar nicht widerlegt, aber entbehrlich macht.

In einer Art Nachwort zitiert Vollmer Gotthold Ephraim Lessing, dem der Trieb nach Wahrheit lieber ist als unbeschränktes Wissen, und er fügt hinzu:

„Gott ist nicht neugierig – wozu auch? Er weiß ja sowieso alles. Niemand wird ihn darum beneiden. Lessing darf zu dieser Zeit (1778) keine theoretischen, insbesondere keine religionskritischen Schriften veröffentlichen. Er glaubt vielleicht an Gott, nicht jedoch an Offenbarung und Auferstehung. Wie viel Ironie mag in seinen späten Worten stecken? Wir können jedenfalls froh sein, unsere Meinung zu diesem Thema sagen zu dürfen, ohne dafür gerügt oder sogar bestraft zu werden. Von dieser Freiheit machen wir gerne Gebrauch, und diese Freiheit soll uns niemand nehmen.“

Zu unserem Referenten:

Prof. Dr. Dr. Gerhard Vollmer bewegt sich zwischen den Kulturen. In München, Berlin, Freiburg und Montréal hat er Mathematik, Physik, Chemie, Philosophie und Sprachwissenschaften studiert. 1971 Promotion in theoretischer Physik, 1974 in Philosophie mit einer Arbeit über Evolutionäre Erkenntnistheorie. Von 1975 lehrte er in Hannover, ab 1981 in Gießen, ab 1991 in Braunschweig und ist seit 2009 im Unruhestand. Seine Hauptgebiete sind Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, Naturphilosophie.

Er ist Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina zu Halle, der Braunschweigischen Wissenschaftlichen Gesellschaft, Mitherausgeber der Zeitschrift Aufklärung und Kritik, Mitglied im Beirat der Giordano-Bruno-Stiftung.



Vortrag mit Diskussion
Donnerstag, 28. September 2017,
Beginn 19:00 Uhr
Lesecafé der VHS
Hauptstraße 55 in Erlangen

Der Eintritt ist frei.
Spenden sind wie immer willkommen.
V.i.S.d.P.: Frank Riegler,
Birkenallee 35, 91088 Bubenreuth
Erster Vorsitzender des bfg Erlangen



Bund für Geistesfreiheit
Erlangen
www.bfg-erlangen.de